

Referenten und Vorsitzende

Dr. med. Sven Breitschwerdt

Infektiologie · Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. Giacomo Buso

Service d'angiologie du CHUV · Lausanne

Prof. Dr. med. Christine Espinola-Klein

Angiologie · Universitätsmedizin Mainz

Dr. med. Kathrin Fischer

Fachklinik Innere Medizin · Alb-Donau Klinikum Langenau

Dr. med. Igli Kalaja

Angiologie · Universitätsmedizin Mainz

Dr. med. Anne Kolouschek

Angiologie · Carl-Thiem-Klinikum in Cottbus

Dr. med. Katja Mühlberg

Innere Medizin & Angiologie · Universitätsklinikum Leipzig

Dr. Michael Piorkowski

Cardioangiologisches Centrum Bethanien · Frankfurt

PD Dr. med. Christian Schaefer

Angiologie · Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. Kristina Sonnenschein

Angiologie · Medizinische Hochschule Hannover

PD Dr. med. Vivien Schacht

Dermatologie · Medizinische Hochschule Hannover

Dr. med. Max Stumpf

Angiologie · Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. Aleksandra Tuleja

Angiologie · Universitätsspital Bern

Kontaktadressen

Deutsche Gesellschaft für Angiologie:

✉ info@dga-gefaessmedizin.de

Schweizerische Gesellschaft für Angiologie:

✉ angioweb@meister-concept.ch

Bewerbung um ein Stipendium:

Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in DGA, ÖGIA oder SGA. Die Bewerber sollten sich in der Ausbildung zum Angiologen oder Hämostaseologen befinden. Das Stipendium beinhaltet eine Übernahme der Kosten für die Veranstaltung sowie Übernachtung und Verpflegung. Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Darstellung der aktuellen Tätigkeit und kurzem Lebenslauf sind bis zum **16.05.2025** an

✉ info@dga-gefaessmedizin.de zu richten.

Die Bewerbung von bereits geförderten Teilnehmern einer Vaskulären Summer School ist möglich, bisher nicht geförderte Bewerber werden jedoch bevorzugt berücksichtigt.

Auf Anfrage kann eine Kinderbetreuung angeboten werden. Wenn Sie die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum 16.05.2025 mit Angabe des Alters des Kindes bei der Geschäftsstelle der DGA.

Anmeldung ohne Stipendium:

Kosten für das wissenschaftliche Programm inkl. Übernachtung und Verpflegung vom **13. – 15.06.2025**: 492,60 Euro pro Teilnehmer. Kostenreduktion bei Tagesgästen ohne Übernachtung auf Anfrage möglich. Anmeldung per E-Mail über die DGA-Geschäftsstelle:

✉ info@dga-gefaessmedizin.de

Tagungsort

Collegium Glashütten

Wüstemser Straße 1 · 61479 Glashütten-Oberems

Detaillierte Informationen zur Anreise:

🌐 <https://www.collegium-glashuetten.de/service/anreise.html>

Eine Zertifizierung der Veranstaltung bei der Landesärztekammer Hessen ist beantragt.

Die Inhalte der Vaskulären Summer School sind produkt- und/oder dienstleistungsneutral. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern offen gelegt. Die Veranstaltung wird aus Eigenmitteln der DGA sowie durch die Teilnahmegebühren finanziert. Die Gesamtaufwendungen belaufen sich auf voraussichtlich 15.000 Euro.

Bildquellen: Collegium Glashütten – Zentrum für Kommunikation GmbH, DGA



11. Vaskuläre Summer School des Forums
Junge Angiologen

„Vaskuläre Wunden: Verstehen und behandeln“

der DGA gemeinsam mit der ÖGIA, SGA und ESVM
13. – 15. Juni 2025 · Collegium Glashütten, Taunus



Österreichische Gesellschaft für
Internistische Angiologie
Österreichische Gesellschaft für
Innere Medizin und Angiologie



European Society
of Vascular Medicine

11. Vaskuläre Summer School

Vom 13.06. bis zum 15.06.2025 findet die 11. Vaskuläre Summer School in Glashütten im Taunus statt. Sie wird vom Forum Junge Angiologen gemeinsam mit der Kommission für Forschung, Lehre und Nachwuchsförderung der Deutschen Gesellschaft für Angiologie (DGA) organisiert und ausgerichtet. Dieses Jahr werden wir wieder von den AngiologInnen aus der Schweiz und aus Österreich unterstützt sowie erstmals von der European Society of Vascular Medicine. Gefäßnetzwerke machen an Landesgrenzen keinen Halt.

Die Veranstaltung richtet sich bewusst an junge KollegInnen, die sich in der Ausbildung zum Angiologen oder auch zum Internisten befinden. So wie sich die Angiologie mit allen Gefäßen und ihren Verbindungen beschäftigt, so wollen wir nicht nur theoretische Vorträge hören, sondern auch zahlreiche praktische Übungen durchführen. Neben Ultraschallübungen wird ein Interventionstrainer vor Ort sein, so dass man sich auch in bisher vielleicht unbekannte Gefilde begeben kann. Natürlich nicht alleine, sondern unter Anleitung echter Profis!

Um jungen Familien eine Teilnahme zu ermöglichen, besteht die Möglichkeit den Partner (auf eigene Kosten) mitzubringen und/oder unsere Kinderbetreuung in Anspruch zu nehmen. Der Veranstaltungsort und die Umgebung laden dazu ein! Der traditionelle gemeinsame Spaziergang und der gemütliche Grillabend haben schon fast legendären Status, hier kommt im kollegialen Austausch auch der Spaß nicht zu kurz.

Die Kommission für Forschung, Lehre und Nachwuchsförderung freut sich über Ihre Teilnahme. Eine aktive Beteiligung an weiteren Fortbildungsformaten und Integration in das Planungsteam der Jungen AngiologInnen ist erwünscht.

Gefäße sind miteinander vernetzt, die Jungen und die Alten AngiologInnen auch. Nutzen Sie diese Chance auf eine spannende, vielseitige und aktuelle Fortbildung. Wir freuen uns auf Sie!

Von den beteiligten Fachgesellschaften wurden erfreulicherweise Stipendien in Höhe des Teilnahmepreises ausgelobt. Wenn Sie sich in der Fachweiterbildung Angiologie befinden und Mitglied der DGA, ÖGIA oder SGA sind, können Sie sich bei Ihrer Fachgesellschaft um ein Stipendium bewerben. Die Veranstaltung wird ausschließlich aus Mitteln der beteiligten wissenschaftlichen Fachgesellschaften finanziert.

*Ihre Mitglieder des Forums Junge Angiologen und
Ihre Kommission für Forschung, Lehre und Nachwuchsförderung*

FREITAG, 13.06.2024

15.00 Uhr Begrüßung

15.15 bis 16.45 Uhr Vortrag Block I: Theorie zum Thema Wunde und Wundentstehung

Vorsitz: C. Espinola-Klein, M.J. Stumpf

Arterielle Wunden und diabetische Wunden

(C. Espinola-Klein, Mainz)

Ulcus cruris venosum und stauungsbedingte Wunden

(V. Schacht, Hannover)

Wunden bei Malformationen (A. Tuleja, Bern)

Pause

17.15 bis 18.15 Uhr Vortrag Block II: Ödeme

Vorsitz: K. Sonnenschein, M.J. Stumpf

Kardiales Ödem (K. Sonnenschein, Hannover)

Lip- and Lymphödem (Giacomo Buso, Lausanne)

19.00 Uhr gemeinsames Abendessen

21.00 Uhr Kommissionstreffen

SAMSTAG, 14.06.2024

09.00 bis 10.30 Uhr Vortrag Block III: Wundtherapie

Vorsitz: K. Fischer, C.A. Schaefer

Revaskularisation (M. Piorkowski, Frankfurt)

Lokale Wundtherapie (K. Mühlberg, Leipzig)

Therapie bei Wundinfekt (S. Breitschwerdt, Bonn)

Pause

11.00 bis 12.00 Uhr Praktische Übungen – Block I

12.00 bis 13.00 Uhr Mittagessen

13.00 bis 14.00 Uhr Praktische Übungen – Block II

Pause

14.15 bis 15.15 Uhr Praktische Übungen – Block III

Pause

16.00 Uhr gemeinsame Wanderung

19.00 Uhr Abendessen und Netzwerkabend

SONNTAG, 15.06.2024

09.00 bis 10.00 Uhr Praktische Übungen – Block IV

10.00 bis 11.00 Uhr Praktische Übungen – Block V

Pause

11.15 bis 12.15 Uhr Praktische Übungen – Block VI

12.15 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung

13.00 Uhr Ende der Summer School

PRAKTISCHE ÜBUNGEN:

Kompressionstherapie

(K. Sonnenschein)

Wundversorgung/Wundauflagen – Wundmanagement

(K. Mühlberg, Leipzig)

Sono-Höhle: Duplexsonographie der Arterien des Unterschenkels

(C. A. Schaefer/M. J. Stumpf, Bonn)

Sono-Höhle: Duplexsonographie bei CVI / AVM

(A. Kolouschek/K. Fischer)

Fälle

(I. Kalaja, Mainz / A. Tuleja, Bern)

Interventionstrainer

(C. Espinola-Klein, Mainz)

Wir danken der Firma Mindray Medical für die kostenfreie Bereitstellung der Ultraschallgeräte und der Firma Cordis für die Bereitstellung des Interventionstrainers.